



Wundspüllösung zur Reinigung und Befeuchtung von chronischen Wunden

octenilin® Wundspüllösung

Unser Plus

- hervorragende Reinigungsleistung
- besonders haut- und gewebeverträglich
- für alle Wundsituationen einsetzbar
- für den wiederholten und langfristigen Gebrauch
- steril

Anwendungsgebiete

- schnelle und effektive Wundreinigung
- zur Entfernung von Wundbelägen aus nekrotischem Gewebe, Biofilm und Fibrinbelägen
- auch für schwer zugängliche Oberflächen, etwa bei Fissuren und Wundtaschen
- für das Befeuchten und Feuchthalten der Wunde
- für die konservierende Befeuchtung von Verbänden und Wundauflagen
- für die Reinigung von Eintrittspforten für PEG-/PEJ-Sonden oder Drainageschläuche.
- zur sanften Ablösung von schwer lösbaren, verkrusteten Verbänden / Wundauflagen
- zum kombinierten Einsatz in der Unterdrucktherapie (V.A.C.Ult, KCI)

Produkteigenschaften

Benetzungsverhalten

octenilin® Wundspüllösung besitzt aufgrund der niedrigen Oberflächenspannung eine sehr gute Benetzungseigenschaft und damit Reinigungsleistung auf der Gewebeoberfläche, auch bei schwer zugänglichen Oberflächen, wie Rhagaden, Fissuren und in Wundtaschen.

Reinigungsleistung gegenüber Biofilmen

Die gute Reinigungskraft von octenilin® Wundspüllösung löst den Biofilm und somit auch die darin enthaltenen Mikroorganismen. Durch intensives Spülen mit octenilin®

Wundspüllösung werden Biofilm und somit Mikroorganismen aus der Wunde geschwemmt, was zu einer signifikanten Keimreduktion in der Wunde führt.

Konservierung

octenilin® Wundspüllösung ist so konserviert, dass das Risiko der Keimverschleppung in das weitere Umfeld bei der Anwendung wesentlich reduziert wird. octenilin® Wundspüllösung bietet bei bestimmungsgemäßem Gebrauch somit eine wirksame Keimbarriere zwischen der Wunde und der behandelten Person.

Gewebeverträglichkeit und Biokompatibilität

Nicht reizend, nicht sensibilisierend, schmerzfrei, keine Gewebetoxizität mit Hemmung der Granulation und Epithelisierung. Die gute Gewebeverträglichkeit von Octenidin ist durch die langjährige klinische Erfahrung und durch klinische Untersuchungen an chronischen Wunden belegt.

Anwendungshinweise

Bei jedem Verbandwechsel die Wunde mit octenilin® Wundspüllösung intensiv spülen und reinigen (octenilin® Wundspüllösung kann unmittelbar vor Anwendung auf Körpertemperatur erwärmt werden). Leicht lösbare Wundbeläge lassen sich hierdurch bereits entfernen. Zum Anlösen von Fibrinbelägen können zusätzlich mit octenilin® Wundspüllösung getränkte Verbände oder Wundauflagen eingesetzt werden. Nachspülen ist grundsätzlich nicht erforderlich. Bei Bedarf kann die Wunde mit octenilin® Wundgel weiter behandelt werden. Im Falle einer Installation in Kombination mit einem Unterdrucktherapiegerät nicht an Körperhöhlen anwenden.

8 Wochen haltbar nach Anbruch.

CE 0297



octenilin® Wundspüllösung

Produktdaten

Zusammensetzung:

Aqua valde purificata, Glycerol, Ethylhexylglycerin, Octenidine HCl

Originalität:

Steril, originalitätsverschlossen.

Haltbar bei Raumtemperatur entsprechend

Haltbarkeitsangaben.

Aufbrauchfrist:

8 Wochen nach Anbruch der Flasche

Chemisch-physikalische Daten

Dichte	ca. 1,0 g/cm ³ / 20 °C
Farbe	farblos
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Form	flüssig
pH	5,4 / 100 % / 20 °C
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar

Besondere Hinweise

Anwendung bei verkrusteten Verbänden bzw. bei erschwertem Verbandwechsel

In Fällen schwer lösbarer Verbände empfiehlt sich ein Benetzen bzw. Tränken der Wundverbände mit octenilin® Wundspüllösung, bis ein sanftes Ablösen der Verbände ohne Traumatisierung der Wundoberflächen möglich ist.

Nebenwirkungen

Bislang nicht beobachtet

Gegenanzeigen

Bei bekannter Allergie oder Verdacht auf Allergie gegen einen oder mehrere Inhaltsstoffe darf octenilin® Wundspüllösung nicht eingesetzt werden. In Zweifelsfällen ist Rücksprache mit dem Arzt zu halten. octenilin® Wundspüllösung darf nicht an hyalinem Knorpel, am Auge, im Ohr, in der Nase, der Harnblase und in der Bauchhöhle angewendet werden!

Um möglichen Gewebeschädigungen vorzubeugen, darf das Präparat nicht unter Druck ins Gewebe eingebracht bzw. injiziert werden. Bei Wundkavitäten muss ein Abfluss jederzeit gewährleistet sein (z.B. Drainage, Lasche).

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Nicht zur Infusion oder Injektion anwenden!
- Nicht einnehmen!
- Nur zur äußeren Anwendung bei Hautwunden.
- Nur einwandfreie und unbeschädigte Gebinde verwenden.
- Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Zur Vermeidung einer Keimverschleppung bei der Anwendung der octenilin® Wundspüllösung ist darauf zu achten, dass die Verpackung nicht in Kontakt mit der Wunde kommt!
- Medizinprodukt - Vor Kindern sicher aufbewahren!

Bestellinformation

Artikel	Lieferform	Art.-Nr.
octenilin Wundspüllösung 350 ml FL	10/Karton	121701 PZN: 05747123

Verwandte Produkte

- octenilin® Wundgel

Umweltinformation

schülke stellt seine Produkte nach fortschrittlichen, sicheren und umweltschonenden Verfahren wirtschaftlich und unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards her.

Gutachten und Information

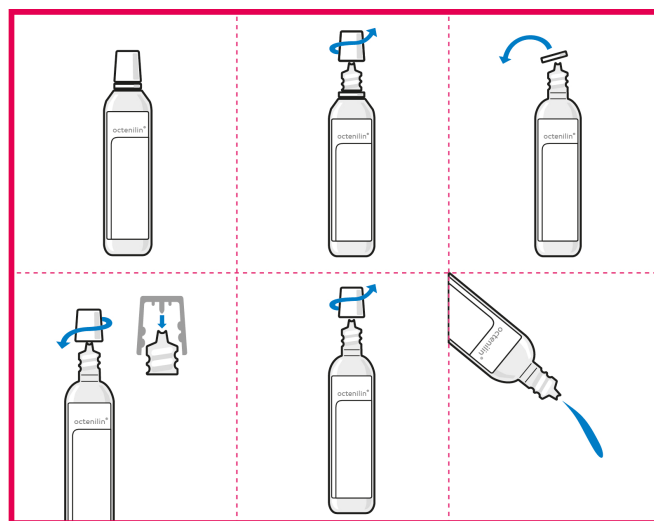
Einen Überblick zum Produkt finden Sie im Internet unter www.schuelke.com.

Für individuelle Fragen:

Customer Sales Service

Telefon: +49 40 52100-666

E-Mail: info@schuelke.com



Die Schülke & Mayr GmbH ist im Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG Abs.1 und von GMP-Zertifikaten für Arzneimittel.

schülke Hauptsitz
Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Tel. +49 40 - 52100 - 0
Fax +49 40 - 52100 - 318
www.schuelke.com
info@schuelke.com